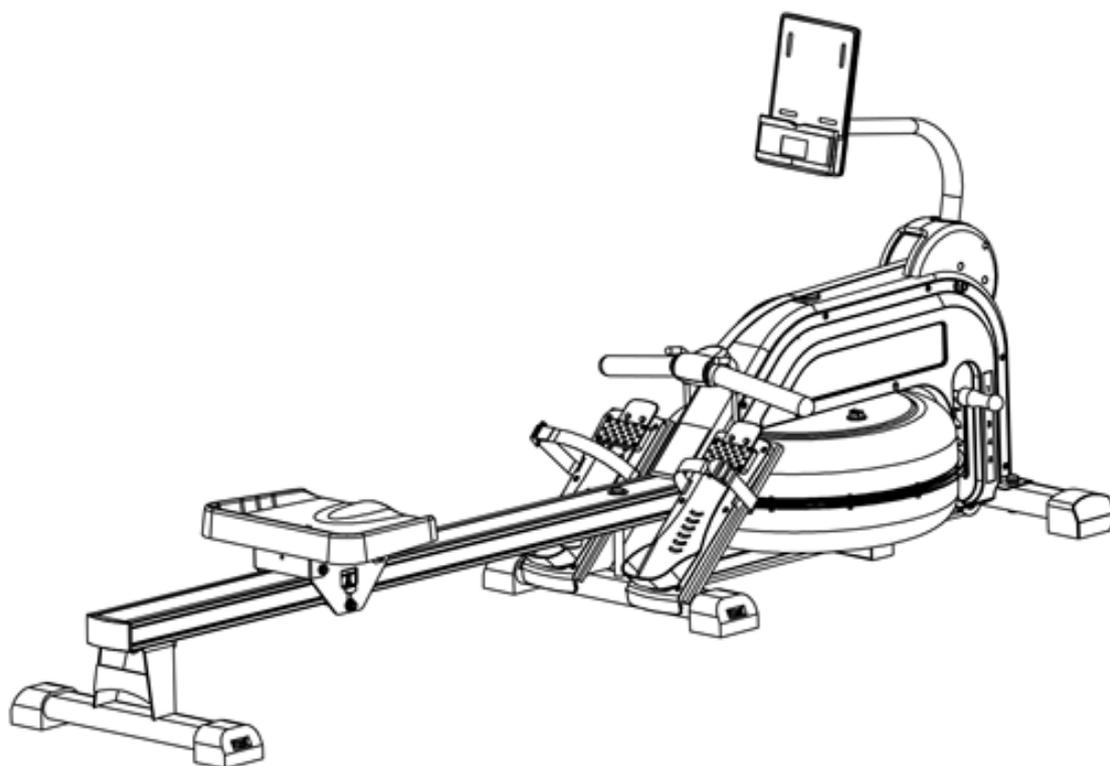




fitness line

# – WASSERRUDERGERÄT DELUXE –

Modell 28675 (7498RR)





Lieber Kunde,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses hochwertigen Fitness-Geräts. Dieses Gerät ist von anerkannten Prüf- und Testeinrichtungen untersucht und abgenommen worden. Diese Tests werden im Interesse der Qualität und der Sicherheit Ihres Trainings durchgeführt.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Die Bedienungsanleitung ist fester Bestandteil des Produktes. Bewahren Sie diese deshalb genauso wie die Verpackung für spätere Fragen sorgfältig auf. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie bitte immer die Bedienungsanleitung mit.

Bitte beachten Sie, dass Sie ein Gerät für den normalen Heimgebrauch (Klasse HC) erworben haben. Dieses Gerät ist nicht für den gewerblichen Bedarf bestimmt und daher nicht für Belastungen, wie sie beispielsweise in Fitness-Studios auftreten, ausgelegt.

Damit Sie mit diesem Produkt lange viel Freude haben, beachten Sie bitte die nachfolgenden Gebrauchshinweise und Pflegeinformationen. Wegen kleiner Teile ist dieses Produkt nicht für Kinder unter drei (3) Jahre geeignet.

Information: Die Abmessungen Ihres neuen Rudergeräts sind ca. (L) 216 cm x (B) 55 cm x (H) 111 cm. Das Gerät wiegt ohne (mit) Verpackung etwa 35,6 kg (41,6 kg).

Ihr body coach fitness line-Team

## **INHALTSVERZEICHNIS**

1	WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN	3
1.1	Allgemeine Sicherheitsinformationen	3
1.2	Sicherheitsmaßnahmen für Batterien	4
2	VERPACKUNGSINHALT / LISTE DER TEILE	4
2.1	Explosionszeichnung	5
2.2	Liste der Teile	6
3	AUFBAUANLEITUNG	7
3.1	Allgemeine Hinweise zum Aufbau	7
3.2	Aufbauschnitte	8
4	BEDIENUNGSANLEITUNG	10
4.1	Füllen & Leeren des Wassertanks	10
4.2	Transport & Aufbewahrung	11
4.3	Computer	11
4.4	Computerfunktionen	12
4.5	Tastenfunktionen	13
5	TRAININGSHINWEISE	14
5.1	Allgemeine Trainingshinweise	14
5.2	Spezifische Trainingshinweise	14
5.3	Spezifische Hinweise Rudertraining	17
6	WARTUNG UND PFLEGE	18
6.1	Allgemeine Hinweise	18
6.2	Wartung	18
6.3	Fehlersuche	19
6.4	Entsorgungshinweise	19
7	GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG	19

Version 200323

## **1 WICHTIGE SICHERHEITSINFORMATIONEN**

### **1.1 Allgemeine Sicherheitsinformationen**

- a) Bitte beachten Sie diese Bedienungsanleitung und bewahren Sie sie auf!
- b) Lesen und befolgen Sie die Gebrauchsanleitung und alle weiteren Informationen, bevor Sie das Gerät zusammenbauen und benutzen. Eine sichere Verwendung des Gerätes kann nur erreicht werden, wenn es richtig zusammengebaut wurde und richtig benutzt wird. Es liegt in Ihrer Verantwortung, dass alle Benutzer des Gerätes über die Warnhinweise und Vorsichtsregeln informiert sind.
- c) Suchen Sie unbedingt Ihren Hausarzt auf, um eventuelle Gesundheitsrisiken festzustellen bzw. vorzubeugen bevor Sie mit irgendeinem Trainingsprogramm beginnen. Der Rat Ihres Arztes ist maßgebend in Bezug auf Ihre Pulsfrequenz, Ihren Blutdruck oder Cholesterinspiegel.
- d) Beachten Sie Ihre Körpersignale. Unkorrektes oder übermäßiges Training kann Ihre Gesundheit gefährden. Sollten Sie irgendwann während des Trainings Schmerzen, Beklemmung im Brustkorb, unregelmäßigen Herzschlag, extreme Atemnot, Schwindel oder Benommenheit spüren, unterbrechen Sie bitte sofort Ihr Training und suchen Sie Ihren Hausarzt auf.
- e) Halten Sie Kinder und Tiere von dem Gerät fern. Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch durch Erwachsene bestimmt.
- f) Benutzen Sie das Gerät auf einem standsicheren, ebenen und waagerechten Untergrund mit einer Schutzabdeckung für Ihren Boden oder Teppich. Der Sicherheitsabstand sollte rundherum mindestens 0,6 m betragen. Gleichen Sie Bodenunebenheiten aus.
- g) Vor Gebrauch sollte jedes Mal überprüft werden, ob alle Schrauben und Muttern richtig angezogen sind. Die Sicherheit des Gerätes kann nur erhalten bleiben, wenn es regelmäßig überprüft wird.
- h) Benutzen Sie das Gerät nur wie angegeben. Finden Sie beim Zusammenbau oder bei Überprüfung ein defektes Teil oder hören Sie ungewohnte Geräusche bei der Benutzung des Gerätes, benutzen Sie es nicht weiter, bis das Problem gelöst ist.
- i) Tragen Sie während des Trainings immer geeignete Kleidung. Vermeiden Sie weite Kleidung, die in die beweglichen Teile Ihres Trainingsgerätes geraten könnte.
- j) Das Gerät wurde geprüft, Norm EN ISO 20957, Klasse HC. Es ist nur für den Hausgebrauch bestimmt. Das Gerät ist für eine maximale Gewichtsbelastung von 150 kg ausgelegt. Das Bremssystem arbeitet unabhängig von der Geschwindigkeit.
- k) Das Gerät ist nicht für eine therapeutische Nutzung geeignet.
- l) Bei Problemen schreiben Sie bitte eine E-Mail an [SERVICE@LA-SPORTS.DE](mailto:SERVICE@LA-SPORTS.DE) oder nutzen Sie unser Kontaktformular auf der Website: <https://la-sports.de/kundenservice/>.
- m) Sorgen Sie dafür, dass der Trainingsraum gut belüftet ist. Vermeiden Sie jedoch Zugluft.
- n) Das Gerät eignet sich für das Training der Oberkörper-, Arm- und Beinmuskulatur und zur Verbesserung der allgemeinen Ausdauer und Fettverbrennung.

## **1.2 Sicherheitsmaßnahmen für Batterien**

- a) Jederzeit darauf achten, dass die Batterien mit der richtigen Polarität (+ und -) eingesetzt werden, wie sie auf der Batterie angegeben ist.
- b) Batterien nicht kurzschließen.
- c) Nicht wieder aufladbare Batterien nicht wieder aufladen.
- d) Batterien nicht überentladen!
- e) Alte und neue Batterien sowie Batterien unterschiedlichen Typs oder Herstellers nicht mischen! Alle Batterien eines Satzes gleichzeitig wechseln.
- f) Verbrauchte Batterien unverzüglich aus dem Gerät entfernen und richtig entsorgen.
- g) Batterien nicht erhitzen! Bewahren Sie Ihre Batterien nicht in der Nähe von Feuer, Herden oder anderen Wärmequellen auf. Legen Sie die die Batterien nicht in direkt Sonneneinstrahlung. Benutzen oder lagern Sie Batterien nicht bei heißem Wetter in Fahrzeugen.
- h) Nicht direkt an Batterien schweißen oder löten!
- i) Batterien nicht auseinander nehmen!
- j) Batterien nicht deformieren!
- k) Batterien nicht ins Feuer werfen!
- l) Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren!
- m) Unbenutzte Batterien in der Originalverpackung aufbewahren und von Metallgegenständen fernhalten. Ausgepackte Batterien nicht mischen oder durcheinander werfen. Dies kann zum Kurzschluss der Batterie und damit zu Beschädigung, zu Verbrennung oder zu Brandgefahr führen.
- n) Batterien aus dem Gerät entnehmen, wenn dieses für längere Zeit nicht benutzt wird, außer es für Notfälle vorgesehen.
- o) Batterien, die ausgelaufen sind, **niemals** ohne entsprechenden Schutz anfassen. Wenn die ausgelaufene Flüssigkeit mit der Haut in Berührung kommt, sollten Sie die Haut sofort und laufendem Wasser abspülen. Verhindern Sie in jedem Fall, dass Augen und/oder Mund mit der Flüssigkeit in Berührung kommen. Suchen Sie in diesen Fällen bitte umgehend einen Arzt auf.
- p) Batteriekontakte und auch die Gegenkontakte im Gerät vor dem Einlegen der Batterien reinigen.

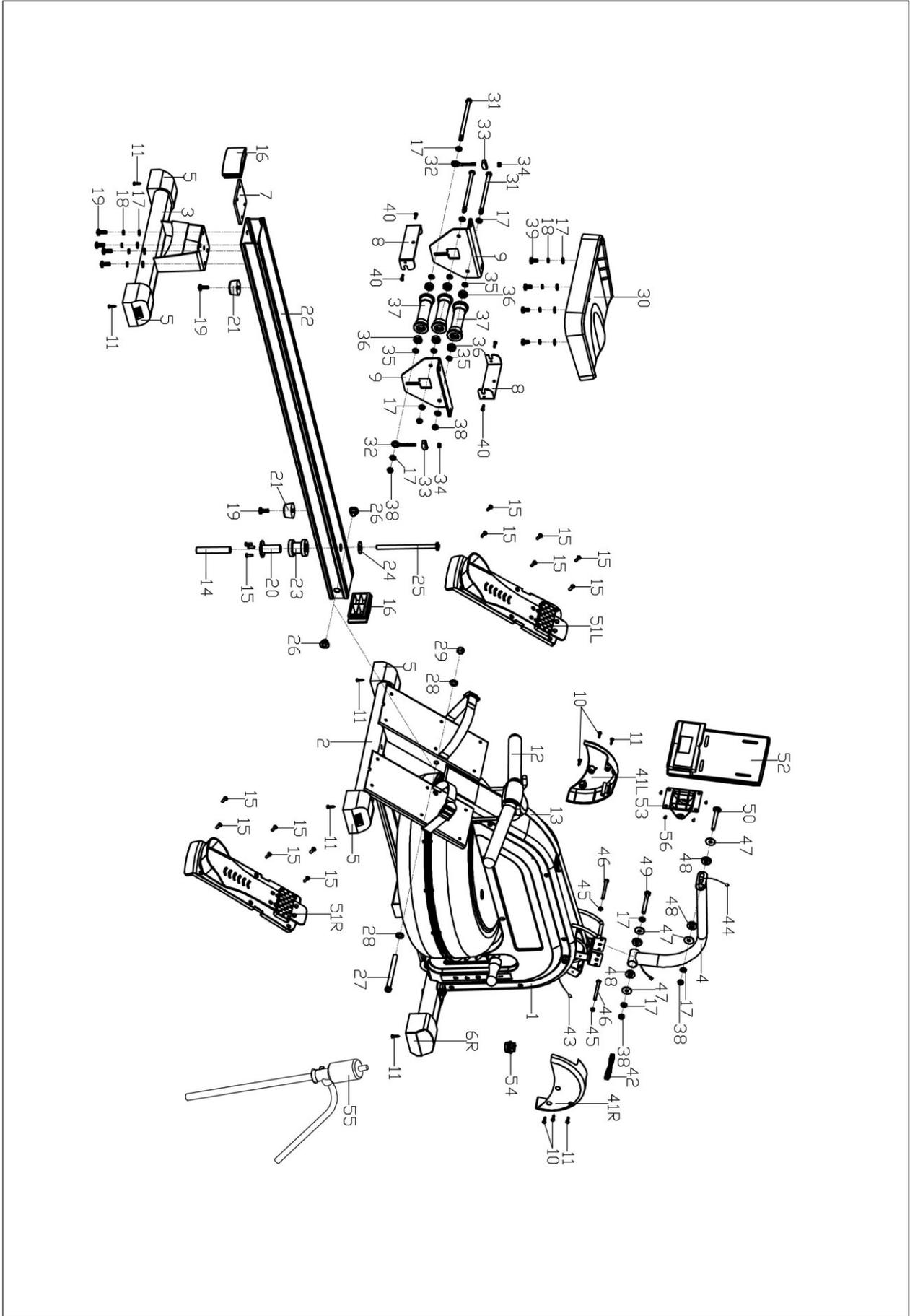
## **2 VERPACKUNGSINHALT / LISTE DER TEILE**

Bitte kontrollieren Sie vor der ersten Nutzung Ihres neuen Geräts die Vollständigkeit und Intaktheit der Einzelteile.

Bitte prüfen Sie das Produkt anhand der folgenden Teileliste auf Vollständigkeit. Sollten trotz unserer Qualitätskontrollen einmal einzelne Teile fehlen, so kontaktieren Sie bitte unser Service-Center per E-Mail (SERVICE@LA-SPORTS.DE) oder über unser Kontaktformular auf der Website:

<https://la-sports.de/kundenservice/>.

## 2.1 Explosionszeichnung



## 2.2 Liste der Teile

Nr.	Beschreibung	Menge
1	Hauptrahmen	1
2	Pedalträgerstütze	1
3	Hinterer Standfuß	1
4	Schwenkrohrkombination	1
5	Endkappe mit Niveauregulierung	4
6L/R	Endkappe vorne	2
7	Halteplatte	1
8	U-förmige Halterung	2
9	Unterstützungsrahmen links	2
10	Kreuzschlitzschraube M5 x 10	4
11	Schraube ST4.2x18	8
12	Haltegriff	1
13	Haltegriffseil	1
14	Buchse	1
15	Kreuzschlitzschraube M5x15	15
16	Vierkantrohr-Endkappe	2
17	Unterlegscheibe D8 x1,5	17
18	Federunterlegscheibe D8	8
19	Sechskantschraube M8x20	6
20	Verbindungsstück	1
21	Dämpfung	2
22	Sitzschiene	1
23	Verstärkungshülse	1
24	Unterlegscheibe D10xD23x2	1
25	Sechskantschraube M10x165	1
26	Metallbuchse	2
27	Innensechskantschrauben M10x125	1
28	Unterlegscheibe D10	2
29	Nylonmutter M10	1
30	Sitz	1
31	Sechskantschraube M8x145	3
32	Einstellbolzen	2
33	U-förmige Unterlegscheibe	2
34	Nylonmutter M6	2
35	Schienenradbuchse	6
36	Kugellager	6
37	Laufrolle	3
38	Nylonmutter M8	5
39	Sechskantschraube M8x16	4
40	Kreuzschlitzschraube M5x7	4
41L/R	Radschutzhülle	1/1
42	Dichtring	1
43	Sensordraht	1
44	Verlängerungsdraht	1
45	Sechskantmutter M6	2
46	Sechskantschraube M6x65	2

Nr.	Beschreibung (Fortsetzung)	Menge
47	Kissen	4
48	Metallbuchse	4
49	Sechskantschraube M8x70	1
50	Vierkantschraube M8x74	1
51L/R	Pedalkombination	1/1
52	Display	1
53	Feste Basis	1
54	Lochstopfen	1
55	Kunststoffpumpe	1
56	Kreuzschlitzschraube	4

Hinweis: Einige Teile sind bereits vormontiert, bitte beachten Sie die nachfolgend beschriebenen Aufbauschritte.

### 3 AUFBAUANLEITUNG

#### 3.1 Allgemeine Hinweise zum Aufbau

- Bevor Sie mit dem Aufbau des Produkts beginnen, lesen Sie die Aufbauschritte sorgfältig durch und sehen Sie sich die Explosionszeichnung an.
- Entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial und legen dann die einzelnen Teile auf eine freie Fläche. Dieses verschafft Ihnen einen Überblick und erleichtert das Zusammenbauen. Schützen Sie die Aufbaufläche durch eine Unterlage vor Verschmutzen bzw. Verkratzen.
- Überprüfen Sie nun anhand der Teileliste, ob alle Bauteile vorhanden sind. Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial erst, wenn die Montage abgeschlossen ist.
- Beachten Sie, dass bei der Benutzung von Werkzeug und handwerklichen Tätigkeiten immer eine mögliche Verletzungsgefahr besteht. Gehen Sie daher sorgfältig und umsichtig bei der Montage des Produkts vor.
- Sorgen Sie für eine gefahrenfreie Arbeitsumgebung, lassen Sie z.B. kein Werkzeug herumliegen. Deponieren Sie Verpackungsmaterial so, dass keine Gefahren davon ausgehen können. Folien oder Kunststofftüten bergen eine Erstickungsgefahr für Kinder.
- Nachdem Sie das Produkt gemäß der Aufbauanleitung aufgebaut haben, vergewissern Sie sich, dass sämtliche Schrauben, Bolzen und Muttern richtig angebracht und festgezogen sind.
- Legen Sie gegebenenfalls zum Schutz Ihres Fußbodens eine Schutzmatte (nicht im Lieferumfang enthalten) unter das Produkt, da nicht ausgeschlossen werden kann, dass z.B. Gummifüße Spuren hinterlassen.
- Für den Aufbau benötigen Sie eine Fläche von ca. 2 x 3 m.
- Hinweis: Einige der Schrauben befinden sich bereits in den jeweiligen Löchern, bitte lösen Sie diese bevor Sie den entsprechenden Montageschritt durchführen. Beachten Sie auch die „L“ (links) und „R“ (rechts) Markierungen für den korrekten Aufbau.
- WICHTIG: Trotz unserer intensiven Qualitätskontrolle kann es beispielsweise durch Einwirkungen auf dem Transportweg zu Schäden am Wassertank des Geräts kommen. Bitte achten Sie daher bei der ersten Befüllung auf auslaufendes oder tropfendes Wasser und stellen zum Schutz des Fußbodens zunächst ein geeignetes Auffanggefäß unter. Sollte Ihr Wassertank einen Schaden aufweisen, wenden Sie sich bitte an unser Service-Center.

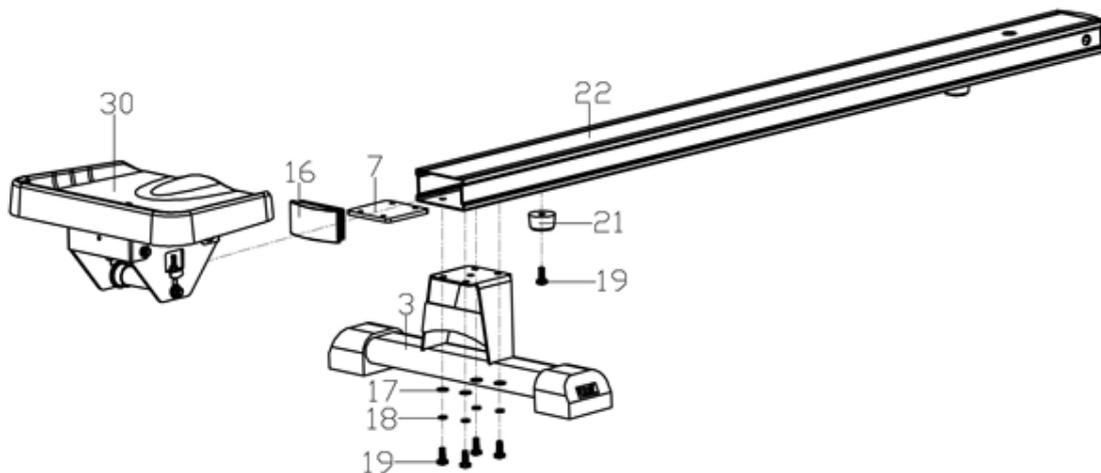
### 3.2 Aufbausritte

#### Schritt 1

Nehmen Sie das Kissen (#21) und die Vierkantrohr-Endkappe (#16) von der Sitzschiene (#22) ab und setzen Sie dann den Sitz (#30) wie dargestellt auf das hintere Ende der Sitzschiene (#22). Befestigen Sie das Kissen (#21) dann wieder mit der Sechskantschraube (#19) an der Sitzschiene (#22).

Setzen Sie die Platte (#7) in die Sitzschiene (#22) und richten Sie die Bohrungen der Platte mit denen am Ende der Sitzschiene (#22) aus (siehe Abbildung). Schrauben Sie dann den hinteren Standfuß (#3) mit 4 Sechskantschrauben (#19), 4 Federunterlegscheiben (#18) und 4 Unterlegscheiben (#17) an die Sitzschiene (#22). Schließen Sie dann das Ende der Sitzschiene mit der Endkappe (#16).

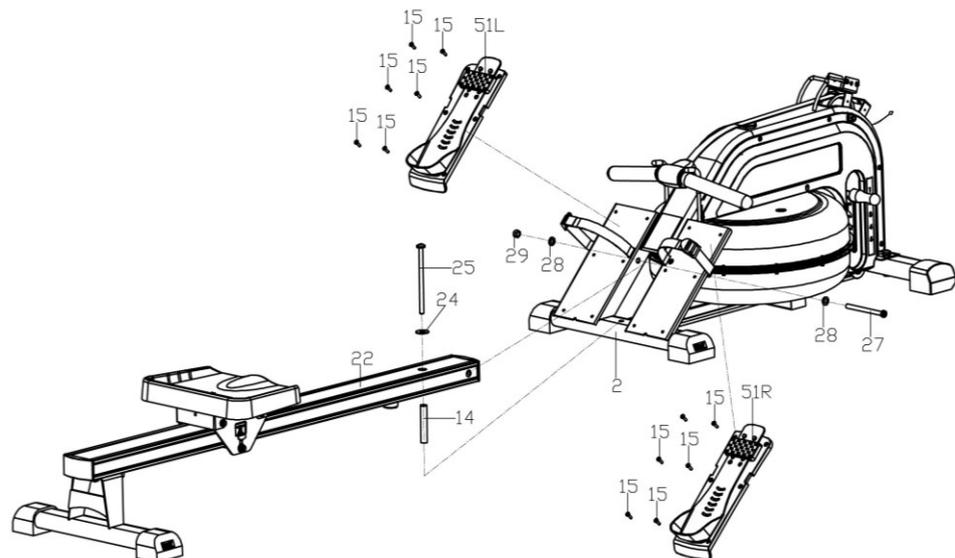
Hinweis: Die 4 Sechskantschrauben (#19) müssen in der Platte (#7) verschraubt sein.



#### Schritt 2

Befestigen Sie die Sitzschiene (#22) mit 1 Innensechskantschraube (27), 1 Unterlegscheibe (28) und 1 Nylonmutter (29) an dem Basisrahmen (#2). Setzen Sie dann die Sechskantschraube (#25) mit einer Unterlegscheibe (#24) und der Buchse (#14) an dem Basisrahmen (2).

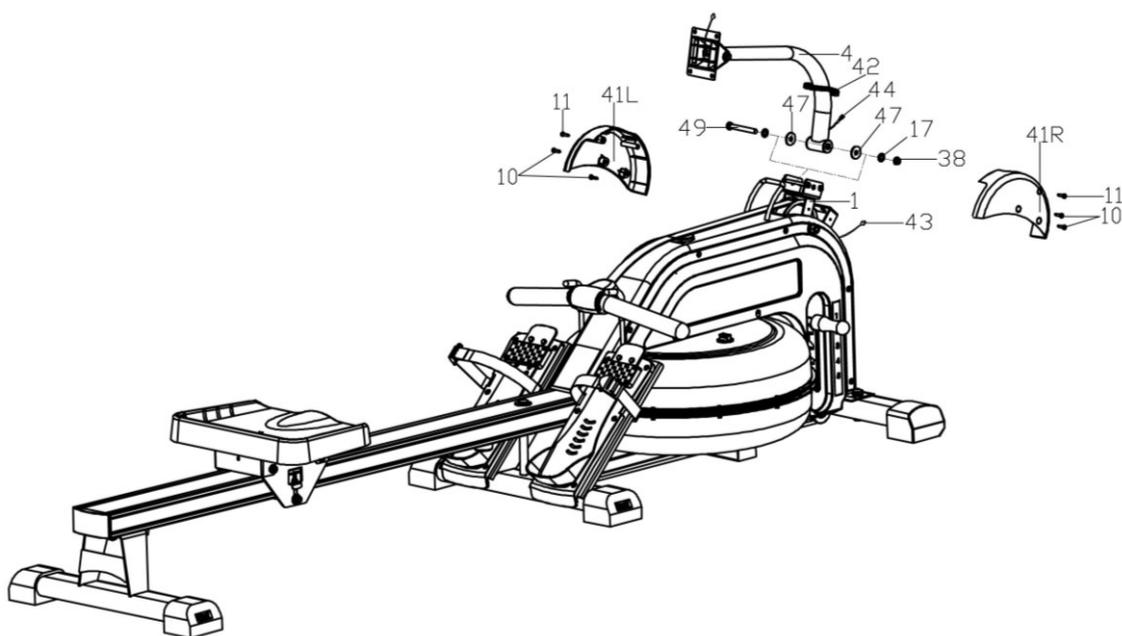
Schrauben Sie dann die Fußstützen (#51L/R) wie abgebildet mit den Kreuzschlitzschrauben (15) an die entsprechenden Halterungen des Basisrahmens (#2).



### Schritt 3

Schieben Sie den Dichtungsring (#42) gemäß der Abbildung auf die Schwenkrohrkombination (#4). Schrauben Sie dann die Schwenkrohrkombination (#4) wie dargestellt mit einer Sechskantschraube (#49), einer Unterlegscheibe (#17), den Dämpfungskissen 1 (#47) und einer Nylonmutter (#38) an der Hauptrahmenkombination (#1) fest.

Verbinden Sie anschließend das Sensorkabel (#43) mit dem Verlängerungskabel (#44). Setzen Sie dann die Schutzabdeckungen (#41L/R) wie dargestellt auf den Korpus (#1) und die Schwenkrohrkombination (#4) mit dem Dichtring (#42) auf. Schrauben Sie zuletzt die Schutzabdeckungen (#41L/R) wie dargestellt mit je 2 Kreuzschlitzschrauben (#10) und je 1 Kreuzschlitzschraube (11) an dem Korpus (#1) fest.



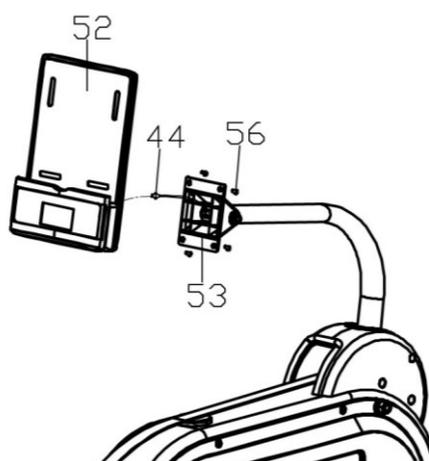
### Schritt 4

Verbinden Sie das Verlängerungskabel (#44) mit dem Kabel des Displays (#52).

Schrauben Sie dann das Display (#52) wie nebenstehend dargestellt mit 4 Kreuzschlitzschrauben (#56) an der Halterung (#53) fest.

Achten Sie darauf, dass Sie das Kabel nicht quetschen oder klemmen.

Ihr neues Wasserrudergerät ist nun bereits fertig montiert.



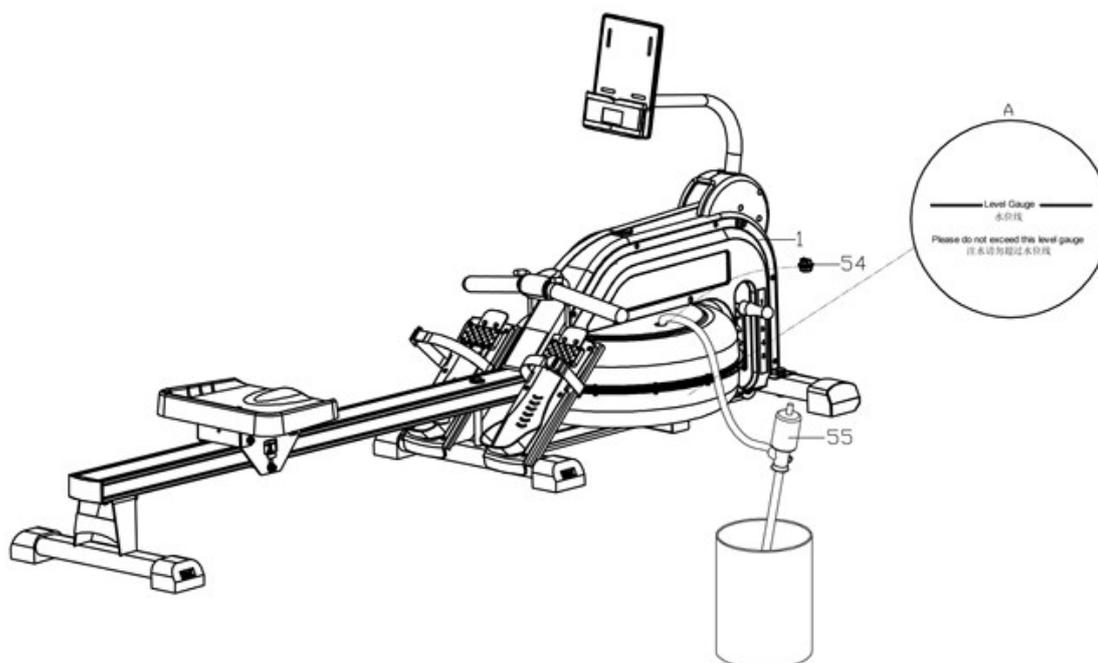
## 4 BEDIENUNGSANLEITUNG

Nachfolgend werden die verschiedenen Einstell- und Einsatzmöglichkeiten Ihres neuen Wasserrudergeräts dargestellt.

Hinweis: Eingebauter Empfänger für die drahtlose Übertragung von Pulswerten  
Dieses Wasserrudergerät ist mit einem Empfänger für die drahtlose Übertragung von Pulswerten über einen Brustgurt ausgestattet. Der Brustgurt ist nicht Bestandteil des Lieferumfangs.

### 4.1 Füllen & Leeren des Wassertanks

1. Nehmen Sie den Verschluss (#54) von der Oberseite des Wassertanks ab.
2. Befüllen Sie den Tank wie in untenstehender Abbildung dargestellt. Stecken Sie den flexiblen Schlauch der Pumpe (#55) in den Tank. Stellen Sie Wasser in einem Eimer oder einem anderen geeigneten Behältnis bereit. Füllen Sie den Tank dann mit Hilfe der mitgelieferten Siphon-Pumpe (#55). Nutzen Sie die Skala an der Seite des Wassertanks um die gewünschte Wassermenge einzufüllen. Füllen Sie nicht Wasser über die Markierung für die maximale Füllmenge hinaus in den Tank ein. Die Füllmenge des Tanks mit Wasser bestimmt den Trainingswiderstand des Rudergeräts. Level 1 bedeutet beispielsweise einen leichten Trainingswiderstand und Level 6 dagegen einen schweren Trainingswiderstand.
3. Leeren Sie den Tank, indem Sie das fixe Rohr der Pumpe (#55) in den Tank halten und den flexiblen Schlauch in einen Eimer oder ein anderes geeignetes Behältnis führen. Pumpen Sie das Wasser dann mit Hilfe der mitgelieferten Siphon-Pumpe (#55) aus dem Tank in den Eimer oder ein anderes geeignetes Gefäß.
4. Schließen Sie den Tank dann wieder mit dem Verschluss (#54). Wischen Sie Wasser, das eventuell danebengegangen ist, mit einem Lappen o.Ä. ab.



Hinweis:

- Füllen Sie den Tank nur mit Leitungswasser und nicht mit Brunnen- oder Regenwasser. Wenn Leitungswasser nicht verfügbar ist, benutzen Sie bitte destilliertes Wasser und fügen Sie eine Tablette zur Wasserreinigung hinzu. Benutzen Sie niemals Chlor für Schwimmb Becken oder Chlorbleiche! Beachten Sie die Hinweise zu Wartung und Instandhaltung.

- Das Wasser aus dem Tank ist nicht für den menschlichen oder tierischen Konsum geeignet. Bitte entsorgen Sie das Wasser nach dem Leeren des Tanks.

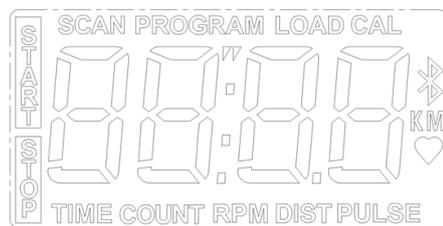
#### **4.2 Transport & Aufbewahrung**

- Bewahren Sie das Rudergerät an einem sauberen und trockenen Ort auf.
- Nehmen Sie bei einer Nichtbenutzung für ein (1) Jahr oder mehr die Batterien aus dem Computer heraus.
- Das Rudergerät kann für eine platz sparende Lagerung senkrecht auf den Korpus gestellt werden. Leeren Sie dazu den Wassertank aus. Heben Sie das Rudergerät am hinteren Standfuß an und stellen Sie es dann auf den Korpus. Heben Sie das Rudergerät nicht am Sitz an, da sich dieser bewegen könnte und Sie sich dadurch beispielsweise die Finger einklemmen könnten.
- Leeren Sie den Wassertank wenn Sie das Rudergerät für mehr als einen (1) Monat nicht benutzen möchten.

#### **4.3 Computer**

Nach dem Einlegen der Batterien (2 Stück AAA 1,5V-Batterie) leuchtet das Display auf und prüft kurz sämtliche Darstellungsmöglichkeiten.

Stellen Sie sicher, dass Sie die Batterien mit der korrekten, eingezeichneten Polung eingelegt haben. Die Kontaktdrähte müssen die Pole für eine problemlose Stromversorgung berühren. Schließen Sie die



Abdeckung des Batteriefachs auf der Rückseite des Computers danach wieder.

**ACHTUNG:** Sollte das Display nach dem Einlegen der korrekten Batterie nichts anzeigen, nehmen Sie die Batterie wieder heraus und legen Sie nach einer Wartezeit von etwa 15 Sekunden wie oben beschrieben erneut ein.

Überprüfen Sie, ob die benutzte Batterie noch genügend Reserve hat. Wechseln Sie die Batterie im Zweifelsfall aus und prüfen Sie den Computer erneut. Sollten Sie weiterhin keine Anzeige sehen können wenden Sie sich bitte an unser **Service-Center** unter der E-Mail-Adresse [SERVICE@LA-SPORTS.DE](mailto:SERVICE@LA-SPORTS.DE).

Der mitgelieferte Computer lässt sich während des Trainings ganz einfach bedienen. Die individuellen Trainingswerte werden auf dem LCD-Display angezeigt. Trainingszeit, Anzahl Ruderzüge, Distanz, Anzahl verbrannter Kalorien (ungefähre Angabe) und Herzfrequenz (optional, Messung erfolgt über einen Brustgurt mit 5 khz-Übertragung) werden vom Beginn des Trainings gemessen. Sämtliche Werte beginnen bei null.

Der Computer kann über einen Tastendruck gestartet werden bzw. startet automatisch sobald Sie das Trainieren beginnen. Die individuellen Trainingswerte werden vom Computer fortlaufend gemessen, gespeichert und auf dem Display angezeigt. Zum Stoppen des Computers einfach das Trainieren beenden. Der Computer wird vorerst die zuletzt angezeigten Werte für Zeit, Anzahl Ruderzüge, Kalorienverbrauch und Distanz speichern, so dass Sie die Trainingseinheit auf Wunsch fortsetzen können. Etwa 4 Minuten nach Beendigung des Trainings schaltet der Computer automatisch aus (Auto on/off).

Der Computer ist gemäß den geltenden EMC-Standards getestet und abgenommen. Jedoch ist es trotzdem möglich, dass das Display aufgrund von elektrostatischer Entladung eine fehlerhafte Anzeige darstellt. Dies kann zu ungewünschten Rücksetzungen und fehlerhaften Werten führen. In diesem Fall muss der Computer durch Herausnehmen und erneutes, korrektes Einlegen der Batterien neu gestartet werden.

#### **4.4 Computerfunktionen**

Durch das Drücken der Auswahl Taste (ENTER) können Sie jede verfügbare Funktion beliebig auswählen. Der entsprechende Wert wird auf dem Display angezeigt. Ebenfalls wird die Bezeichnung der ausgewählten Funktion auf dem Display angezeigt. Durch Drücken der Auswahl Taste für mehr als drei (3) Sekunden werden alle Werte auf null (0) zurückgesetzt.

Mit Hilfe der Auf (UP), Ab (DOWN) und Reset-Tasten können Sie einen Zielwert eingeben, den Sie mit der Auswahl Taste (ENTER) bestätigen können. Wenn Sie die Auswahl Taste direkt drücken, können Sie verschiedene Schritte überspringen. Nachdem Sie alle Zielwerte eingestellt haben, können Sie das Training durch Ziehen am Handgriff einfach beginnen.

Sie können Zielwerte für mehr als eine Funktion einstellen. Sobald das erste Ziel erreicht ist, ertönt für 3 Sekunden das akustische Signal. Der oder die anderen Zielwerte laufen in dieser Zeit weiter, Sie müssen das Training daher nicht unterbrechen.

- Ruhemodus  
Das Display schaltet sich mit dem ersten Tastendruck oder mit Beginn des Trainings automatisch an. Das Display schaltet sich automatisch etwa 4 Minuten entweder nach Trainingsende oder nach der letzten Tastenberührung ab um wertvolle Energie zu sparen. Die Trainingsdaten bleiben allerdings gespeichert und erscheinen wieder im Display sobald das Training fortgesetzt wird.
- Zeit (TIME)  
Die integrierte Stoppuhr zählt mit Beginn des Trainings in Sekunden-Schritten 00:00 h bis 99:59 h hoch. Sollten Sie einen Zielwert zwischen 1:00 bis 99:00 setzen, wird bei Erreichen dessen ein Signal oder Ton erzeugt. Zum Auswählen der Funktion drücken Sie wiederholt die Taste, bis im Display die Anzeige "TIME" erscheint.
- Anzahl Ruderzüge (COUNT)  
Der integrierte Zähler für Ruderzüge zählt mit Beginn des Trainings die Anzahl der Ruderzüge hoch. Sollten Sie einen Zielwert einstellen, wird bei Erreichen dessen ein Signal oder Ton erzeugt. Zum Auswählen der Funktion drücken Sie wiederholt die Taste, bis im Display die Anzeige "COUNT" erscheint.
- Anzahl Ruderzüge/Minute (RPM)  
Der integrierte Zähler für Ruderzüge zeigt mit Beginn des Trainings die derzeitige Ruderfrequenz in Ruderzügen pro Minute an. Zum Auswählen der Funktion drücken Sie wiederholt die Taste, bis im Display die Anzeige "RPM" erscheint.
- Distanz (DIST)  
Der integrierte Streckenzähler zählt mit Beginn des Trainings die zurück gelegte Strecke in km bis maximal 999 km. Sollten Sie einen Zielwert setzen, wird bei Erreichen dessen ein Signal oder Ton erzeugt. Zum Auswählen der Funktion drücken Sie wiederholt die Taste, bis im Display die Anzeige "DIST" erscheint.
- Kalorienverbrauch (CAL)  
Der integrierte Zähler des ungefähren Kalorienverbrauchs zählt mit Beginn des Trainings die Anzahl der verbrauchten Kalorien hoch. Sollten Sie einen Zielwert einstellen, wird bei Erreichen dessen ein Signal oder Ton erzeugt. Mit dieser Funktion erfahren Sie die ungefähre Anzahl von Kalorien, die Sie während des Trainings verbrennen. Diese Angabe ist allerdings unabhängig von der gewählten Intensität. Zum Auswählen der Funktion drücken Sie wiederholt die Taste, bis im Display die Anzeige "CAL" erscheint.  
Diese Angabe gilt lediglich als Richtlinie und dient dem Vergleich der erbrachten Leistung in mehreren Trainingseinheiten.
- Herzfrequenz (PULSE) mit Brustgurt (optional)  
Diese Funktion zeigt Ihnen – sofern Sie einen Brustgurt mit der Frequenz 5 kHz für die Übermittlung der Herzfrequenz tragen – die aktuelle Zahl der

Herzschläge pro Minute (BPM = beats per minute) an. Jeder Pulsschlag wird dabei von einem Herzsymbol ( ) angezeigt. Sollten Sie keinen Brustgurt tragen oder dieser nicht richtig verbunden sein, wird im Display „Err“ angezeigt. Sollten Sie einen Zielwert für die Herzfrequenz zwischen 90 – 220 BPM setzen, wird bei Erreichen und Überschreiten dessen ein Tonsignal erzeugt. Diese Angabe gilt allerdings lediglich als Richtwert, eine genauere Messung können Sie beispielsweise bei Ihrem Arzt vornehmen lassen.

#### 4.5 Tastenfunktionen

- Auf/+  
Drücke Sie die Taste UP, um die Trainingswerte zu erhöhen. Halten Sie die Taste gedrückt, um schneller die Werte zu erhöhen.
- Herunter/-  
Drücke Sie die Taste DOWN, um die Trainingswerte abzusenken. Halten Sie die Taste gedrückt, um schneller die Werte zu erhöhen.
- PULSE RECOVERY  
Nachdem das Pulssignal erkannt wurde (für dieses Programm müssen Sie einen Brustgurt zur Übermittlung der Herzfrequenz tragen) drücken Sie bitte diese Taste, um nach einem Training den Herzerholungsratestatus darzustellen. Die Anzeige wird nur die Herzfrequenz (maximale Herzfrequenz während der Messung links und aktuelle Herzfrequenz rechts) und die Zeit darstellen und auf 0:60 wechseln. Die Messung beginnt durch Herunterzählen auf 0 und das Herzsymbol blinkt.  
Nach Abschluss der Messung (Zeit erreicht 0) ertönt für 3 Sekunden ein akustisches Signal und das Ergebnis wird im Intervall 1,0 – 6,0 auf der linken Seite angezeigt. Darüber hinaus werden zusätzlich weiterhin die maximale Herzfrequenz während der Messung unten links, die minimale Herzfrequenz während der Messung oben rechts und die Herzfrequenz am Ende der Messung unten rechts angezeigt. Durch Drücken einer beliebigen Taste gelangen Sie zum Anfang zurück.  
Das Recovery-Programm können Sie durch Drücken der Recovery-Taste zu jeder Zeit während des Trainings starten, sofern der Computer ein Herzfrequenzsignal empfängt. Sollte dies nicht der Fall sein, zeigt der Computer „Err“ an.

1,0	Herausragend
2,0	Sehr gut
3,0	Gut
4,0	Durchschnittlich
5,0	Unter dem Durchschnitt
6,0	Schlecht

Die Angaben dienen lediglich dem Vergleich zwischen verschiedenen Trainingseinheiten bzw. Messintervallen.

- Bluetooth  
Drücken Sie die Taste mit dem Bluetooth-Symbol für das Verbinden des Computers mit Bluetooth-fähigen Komponenten wie beispielsweise Ihrem Brustgurt für die Herzfrequenzmessung.
- Modus/ENTER  
Bitte wählen Sie diese Taste zum Bestätigen aller Eingaben.  
Um alle Angaben zu löschen halten Sie diese Taste bitte für 2 Sekunden gedrückt. Ebenfalls verwenden Sie die Taste um aus den Angaben für Zeit, Distanz, Kalorienverbrauch, und Puls auszuwählen.
- RESET  
Im Eingabemodus halten Sie bitte diese Taste für 2 Sekunden gedrückt, um alle Angaben zu löschen.

## **5 TRAININGSHINWEISE**

### **5.1 Allgemeine Trainingshinweise**

Wussten Sie, dass ein moderates Ausdauertraining (beispielsweise 2 Mal pro Woche für jeweils etwa 30 Minuten) erheblich zu Ihrer Gesundheit beitragen kann? Ihr Blutdruck, Ihre Cholesterinwerte, Ihr Blutzucker, Ihre Motivation und sogar Ihre Laune können durch ein wenig Sport enorm verbessert werden. Ihre Figur können Sie in Maßen verändern. In Verbindung mit entsprechender Ernährung reduzieren Sie Ihren Körperfettanteil und verbessern Ihre Silhouette.

Tragen Sie zudem zu jedem Training die passende Kleidung und das richtige Schuhwerk. Halten Sie zu jedem Zeitpunkt kleine Kinder von dem Gerät fern, vor allem während der Benutzung.

### **5.2 Spezifische Trainingshinweise**

Jede Trainingseinheit sollte aus den folgenden drei Teilen bestehen:

1. Aufwärmen („Warm Up“)
2. Ausdauer-/Cardiotraining und / oder Krafttraining
3. Cool Down & Nachdehnen

#### Das Aufwärmen („Warm Up“)

Ihr Training sollte immer mit einem Warm Up beginnen. Je anstrengender die anschließende Trainingseinheit ist, desto wichtiger ist das Aufwärmen. Ein Warm Up bereitet den Körper auf die Belastung vor, regt das Herz-Kreislauf-System an und schont Bänder, Sehnen und Gelenke vor Verletzungen. Es hilft auch, das Risiko von Krämpfen und Muskelverletzungen zu verringern.

Sie sollten Ihre Gelenke ein wenig lockern bevor Sie Ihr Training beginnen. Nutzen Sie die ersten 10 Minuten mit Ihrem Rudergerät, um langsam zu trainieren. Wählen Sie einen niedrigen Level, um den Körper auf das Training einzustimmen.

#### Das Training

Der Beginn eines Ausdauertrainings (wegen der positiven Auswirkungen auf das Herz-Kreislauf-System häufig auch Herz-Kreislauf- oder Cardio-Training genannt) ist der erste Schritt im Kampf gegen Zivilisationskrankheiten und körperliche Beschwerden insbesondere bei fortschreitendem Lebensalter. Ausdauertraining hat allerdings nicht nur positive Auswirkungen auf das Herz-Kreislauf-System sondern ebenfalls auf einige der größeren Muskelgruppen in unserem Körper. Es ist jedoch nicht zu verwechseln mit typischem Kraft- oder Muskeltraining, das andere Ziele verfolgt.

#### Das Cool Down

Genauso wie vor jeder Trainingseinheit ein Warm Up durchgeführt werden sollte, sollte nach einer Einheit ein Cool Down stattfinden. Ein Cool Down leitet die Entspannungsphase ein, fährt die Betriebstemperatur des Körpers wieder herunter und verdeutlicht den Wechsel von Belastung zur Entspannung.

Das Cool Down sollte wie das Warm Up mindestens 10 Minuten dauern und langsam bis auf den niedrigsten Level hinunter gesteuert werden. Die Pulsfrequenz sollte so tief wie möglich sinken. Sie beugen so unter anderem Muskelkater vor, da möglicherweise entstandene Stoffwechselendprodukte abtransportiert werden können.

#### Das Nachdehnen

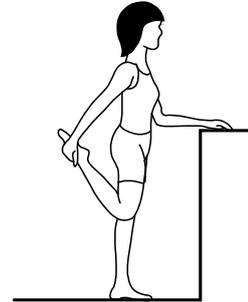
Wie bereits erwähnt, können Sie während des Warm Up Ihre Muskeln leicht vordehnen. Nach dem Training sollten Sie Ihre Muskeln unbedingt nachdehnen. Ein Nachdehnen bringt den Muskel wieder in Ausgangslänge und verhindert so Muskelverkürzungen. Je anstrengender das Training war, desto wichtiger ist das Nachdehnen.

Besonders wichtig ist das Nachdehnen für die im Training beanspruchten Hauptmuskelgruppen. Die Dehnung sollte zu spüren sein, aber nicht schmerzen. Die Dehndauer beträgt etwa 20 Sekunden für jeden Muskel. Nachfolgend stellen wir Ihnen jeweils zwei Alternativen für eine Muskelgruppe vor. Wählen Sie einfach die für Sie angenehmere Übung aus.

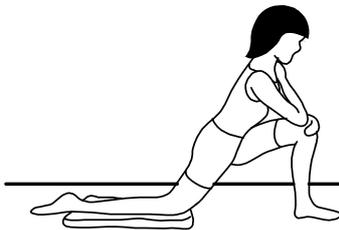
#### Oberschenkelvorderseite

Gedehnt werden die Hüftbeuger und die Kniestrecke.

Position: Becken aufrichten, Knie neben Knie, Wirbelsäule lang gezogen. Knie nicht maximal beugen. Am besten abstützen. Halten Sie diese Position etwa 20 Sekunden. Wiederholen Sie die Übung mit dem anderen Bein.

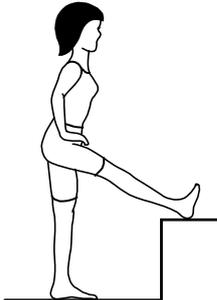


oder



Der vordere Kniewinkel sollte etwa 90° Grad betragen. Der Rücken ist gerade. Das Becken des zu dehnenden Beines nach vorne schieben. Halten Sie diese Position etwa 20 Sekunden. Wiederholen Sie die Übung mit dem anderen Bein. Wichtig ist die weiche Unterlage unter dem zu dehnenden Bein.

#### Oberschenkelrückseite



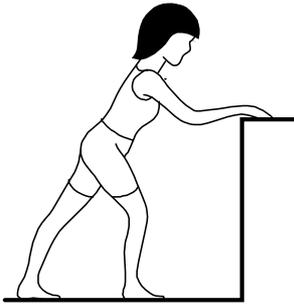
Eine Ablage auf Kniehöhe oder tiefer ist ausreichend. Kippen Sie Ihr Becken, und bringen Sie den geraden Oberkörper leicht nach vorne. Das Standbein soll ganz leicht gebeugt sein, der Standfuß ist unter dem Gesäß. Ziehen Sie die Fußspitze des zu dehnenden Beines zum Körper. Halten Sie diese Position etwa 20 Sekunden. Wiederholen Sie die Übung mit dem anderen Bein.

oder



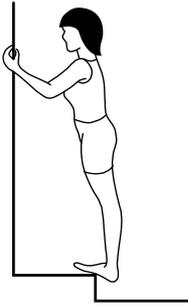
Langsitz mit gestreckten Beinen und Handtuch. Ziehen Sie den geraden Oberkörper vorsichtig nach vorne und spüren die Dehnung in der Beinrückseite. Halten Sie diese Position etwa 20 Sekunden.

#### Wade



Achten Sie auf einen geraden nach vorne gebeugten Rücken. Stehen Sie zuerst parallel und machen dann mit dem zu dehnenen Bein einen Schritt nach hinten und setzen zuerst die Zehen und dann die Ferse auf. Sie verstärken die Dehnung durch eine Erhöhung der Schrittgröße. Spüren Sie eine angenehme Dehnung ist der Abstand richtig, fangen Sie mit einem kleinen Schritt an. Halten Sie die Dehnung etwa 20 Sekunden. Wiederholen Sie die Übung mit dem anderen Bein.

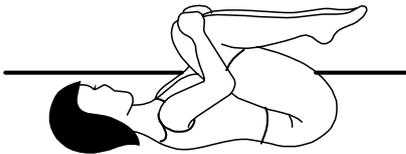
oder



Sie können die Waden auch wunderbar auf einer Treppe dehnen. Halten Sie sich dazu fest und bleiben gerade. Senken Sie langsam Ihren Körper ab, bis Sie eine angenehme Dehnung spüren. Wieder etwa 20 Sekunden halten.

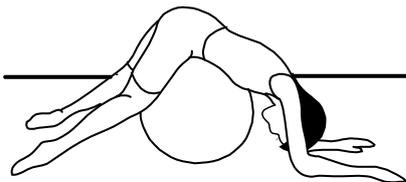
### Rücken

Der Lendenwirbelbereich darf nur gedehnt werden, wenn er nicht abgeschwächt ist oder entsprechend gekräftigt wird.



Dies ist eine sanfte Übung, die den ganzen Rückenstrecker leicht dehnt, ohne die Wirbelsäule zu belasten. Ziehen Sie die Knie leicht an den Körper. Halten Sie die Position solange wie es angenehm ist.

oder



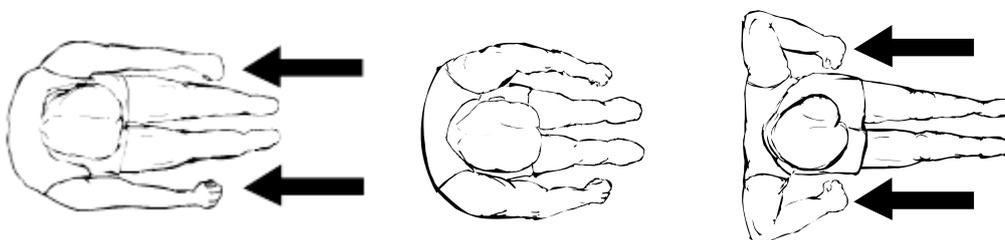
Eine wunderbare Übung, wenn Sie einen Ball besitzen. Da der Ball das Körpergewicht trägt, werden die Bandscheiben entlastet. Legen Sie sich wie abgebildet mit der Hüfte auf den Ball und setzen Sie die Füße und Unterarme auf dem Boden ab. Bewegen Sie sich dann auf dem Ball hin und her.

### 5.3 Spezifische Hinweise Rudertraining

Rudern ist eine extrem effektive Form des Trainings. Es stärkt sowohl das Herz-Kreislaufsystem als auch die meisten großen Muskelgruppen wie beispielsweise Rücken, Rumpf, Arme, Schultern, Hüften und Beine.

#### Der einfache Ruderzug

1. Setzen Sie sich auf den Sitz und stellen Sie Ihre Füße auf die Fußstützen. Fixieren Sie Ihre Füße mit den Klettverschlüssen auf den Fußstützen. Nehmen Sie dann die Ruderarme in die Hände.
2. Gehen Sie in die Ausgangspositionen. Wie dargestellt sind hier die Arme gestreckt und die Beine gebeugt (Abbildung links).
3. Drücken Sie sich mit den Beinen nach hinten ab. Ziehen Sie dabei gleichzeitig die Arme nach hinten (Abbildung Mitte).
4. Führen Sie diese Bewegung fort bis Sie sich bereits leicht nach hinten lehnen. Ziehen Sie die Hände dabei an Ihren Körper heran (Abbildung rechts). Gehen Sie dann zurück in die Ausgangsposition und wiederholen Sie diese Bewegung.

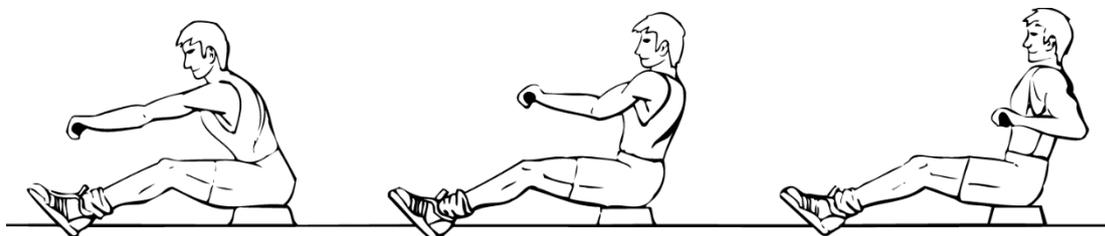


#### Spezielle Ruderzüge

##### Rudern ausschließlich mit den Armen

Diese Übung fokussiert das Training der Muskulatur in den Armen, den Schultern, dem Rücken und dem Rumpf.

1. Setzen Sie sich wie in der Abbildung links gezeigt mit nahezu gestreckten Beinen auf den Sitz, lehnen Sie sich vorwärts und greifen Sie die Ruderarme mit den Händen.
2. Lehnen Sie sich nun in einer langsamen und kontrollierten Bewegung nach hinten und ziehen Sie die Hände an Ihre Brust (Abbildung Mitte und rechts).
3. Kehren Sie in die Ausgangsposition zurück und wiederholen Sie die Übung einige Male.



## Rudern ausschließlich mit den Beinen

Diese Übung fokussiert das Training der Muskulatur in den Beinen und dem Rücken.

1. Setzen Sie sich wie in der Abbildung links gezeigt mit gestreckten Armen und geradem Rücken auf den Sitz. Beugen Sie nun Ihre Beine bis Sie die Ruderarme mit den Händen greifen können.
2. Strecken Sie Ihre Beine nun langsam und drücken Sie Ihren Körper nach hinten. Halten Sie Oberkörper und Arme dabei möglichst ruhig (Abbildungen Mitte und rechts).
3. Kehren Sie in die Ausgangsposition zurück und wiederholen Sie die Übung einige Male.



## **6 WARTUNG UND PFLEGE**

### **6.1 Allgemeine Hinweise**

Der Gebrauch Ihres Rudergeräts führt zu natürlicher Abnutzung und Verschleiß. Dies erfordert eine regelmäßige Pflege und Wartung. Bei normalen Bedingungen und Gebrauch ist Ihr Rudergerät wartungsfrei. Trotzdem ist der Nutzer dafür verantwortlich, diese Teile regelmäßig auf festen Sitz und die Leistung beeinträchtigenden Verschleiß zu überprüfen.

Beachten Sie, dass die Leistungsfähigkeit Ihres Rudergeräts durch den Einfluss von Umweltbedingungen signifikant reduziert werden kann. Setzen Sie Ihr Rudergerät nicht über längere Zeit großer Hitze oder extremer Kälte aus, da die Leistung beeinträchtigt werden kann.

Jegliche Veränderung an den Originalteilen, Materialien oder der Konstruktion des Rudergeräts kann die Leistung signifikant reduzieren. Dasselbe gilt im Fall starker Verschmutzung oder missbräuchlicher Anwendung.

Verwenden Sie zur Reinigung keine aggressiven Reinigungsmittel, sondern beseitigen Sie Verschmutzungen und Staub mit einem weichen, eventuell leicht angefeuchteten Tuch.

### **6.2 Wartung**

Die Sicherheit und Funktionsfähigkeit Ihres Rudergeräts kann nur bei regelmäßiger Wartung und Pflege erhalten bleiben. Bitte achten Sie besonders auf die folgenden Punkte:

- Setzen Sie sich auf den Sitz und ziehen Sie am Handgriff um zu prüfen, ob der Wassertank einen Trainingswiderstand erzeugt und der Sitz gleichmäßig und ruhig über die Schiene rollt.
- Das Wasser im Wassertank muss regelmäßig überprüft und etwa alle 4 – 6 Monate mit Hilfe einer Tablette zur Wasserreinigung, beispielsweise Natriumchlorid (max. 56% Chlor), aufgefrischt werden. Benutzen Sie niemals Chlor für Schwimmb Becken (90% Chlor) oder Chlorbleiche! Die Nutzung dieser Produkte kann das Gerät beschädigen und führt zu sofortigem Erlöschen von Garantie- und Gewährleistungsansprüchen.

- Reinigen Sie den Wassertank regelmäßig. Benutzen Sie dafür keine Reinigungsmittel, die Methylalkohol, Chlor, Bleiche oder Ammoniak enthalten.
- Reinigen Sie die Rollenführungen der Schiene mit einem weichen, eventuell leicht angefeuchteten Tuch.
- Verteilen Sie ein wenig eines Schmiermittels (Öl) auf ein Papierhandtuch, Taschentuch oder einen sauberen Lappen. Schmieren Sie damit die Laufschiene, in der sich die Rollen bewegen, ein. Wischen Sie danach überschüssiges Öl weg.

### **6.3 Fehlersuche**

1. Gerät quietscht bei Benutzung  
Lösen Sie die Schrauben an der quietschenden Verbindung und geben Sie an diese Stelle etwas Fett.
2. Computer zeigt im Display nichts an  
Setzen Sie neue Batterien ein. Vergewissern Sie sich, dass die Batterien mit der richtigen Polung eingesetzt wurden.
3. Computeranzeige ist schwach  
Setzen Sie neue Batterien ein
4. Keine Anzeige im Display, wenn Sie Ihr Training starten  
Bitte überprüfen Sie neben den ordnungsgemäß eingelegten Batterien auch die Steckverbindungen.

### **6.4 Entsorgungshinweise**

1. Dieses Produkt wird zum Schutz vor Transportschäden in einer Verpackung geliefert. Die Verpackungsmaterialien sind aus Rohstoffen hergestellt, die wieder verwertbar sind. Bitte entsorgen Sie diese Materialien sortenrein.
2. Wenn Sie sich von diesem Produkt trennen möchten, entsorgen Sie es zu den aktuellen Bestimmungen. Auskünfte erteilt die kommunale Stelle.
3. Batterien gehören nicht in Hausmüll! Entsorgen Sie Batterien umweltgerecht und führen Sie diese im Interesse der Umwelt einer ordnungsgemäßen Entsorgung zu. Über Sammelstellen und Öffnungszeiten informiert Sie Ihre örtliche Verwaltung.

## **7 GARANTIE UND GEWÄHRLEISTUNG**

Die L.A. Sports GmbH & Co. KG gewährt Ihnen für dieses Produkt drei (3) Jahre Garantie ab Kaufdatum gemäß unseren Garantiebestimmungen und den geltenden gesetzlichen Regelungen. Diese Garantie gilt ausschließlich für Erstkäufer des Einzelhandels und ist nicht übertragbar.

Sie haben sich für ein erstklassiges Qualitätsprodukt entschieden, das die hohen Anforderungen unserer Qualitätskontrolle auf den verschiedenen Fabrikationsstufen bestanden hat. L.A. Sports übernimmt für dieses Produkt drei Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Trotz der umfangreichen Qualitätskontrollen und des Einsatzes hochwertiger Materialien kann es in Ausnahmefällen zu Defekten an diesem Produkt kommen. Innerhalb der Garantiezeit beheben wir kostenfrei eventuell auftretende Defekte, die nachweisbar auf Material- oder Fabrikationsfehler zurück zu führen sind. Weiter gehende oder andere Ansprüche, insbesondere auf Ersatz von nicht am Produkt selber entstandenen Schäden sind ausgeschlossen.

Nicht unter die Garantie fallen Defekte aufgrund von natürlichem Verschleiß und Abnutzung, gewerbsmäßiger Nutzung, unsachgemäßem Gebrauch, falscher Bedienung, mangelnder Pflege und Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung. Die Garantie



erlischt, wenn Reparaturen oder Eingriffe von Personen vorgenommen werden, die hierzu nicht autorisiert sind.

Garantieansprüche sind innerhalb der Garantiefrist geltend zu machen. Dem Gerät sind der vollständig ausgefüllte Garantieschein und der Kaufbeleg beizulegen. Das Gerät ist immer in der Originalverpackung an das Service-Center zu schicken.

In Garantiefällen trägt L.A. Sports die Transportkosten. Rufen Sie hierzu bitte unser Service-Center an, wir regeln die Abholung des Produkts bei Ihnen oder senden Ihnen einen Frachtschein zu. In anderen Fällen gehen die Kosten zu Lasten des Käufers. Transportschäden sind unverzüglich dem Frachtführer, Post oder Paketdienst zu melden.

Für die Bestellung von Ersatzteilen kontaktieren Sie bitte unser Service-Center unter folgender Anschrift und Telefonnummer:

Service Center

body coach Service-Center  
Rathenaustrasse 4  
D-51427 Bergisch Gladbach

Unternehmen

L.A Sports GmbH & Co. KG  
Rathenaustrasse 4  
D-51427 Bergisch Gladbach

Tel: 01805 – 00 33 25 (Kosten € 0,14/Min. aus dem Festnetz, max. € 0,42/Min. Mobilfunkgebühren)

Fax: 02204 – 30 46 26

eMail: SERVICE@LA-SPORTS.DE

Internet: <https://la-sports.de/kundenservice/>



COPYRIGHT © 2020 BY L.A. SPORTS GMBH & CO. KG  
ALL RIGHTS RESERVED. UNAUTHORIZED DUPLICATION IS A VIOLATION OF LAW.